

# FORUM

Das Kundenmagazin der Stieglmeyer-Gruppe



## Essen im Klinikbett

20. Februar 2015 // Reportagen & Berichte

Es fängt schon mit dem Satz „Ich liege im Krankenhaus“ an – auch wenn man gar nicht liegen muss, sondern sich eventuell nur eingeschränkt frei bewegen kann. Wer im Krankenhaus liegt, muss auch im Bett essen. Dabei ist eine angemessene Sitzhaltung die Bedingung für eine optimale Nahrungsaufnahme.

### Wer im Krankenhaus liegt, muss auch im Bett essen

**Es fängt schon mit dem Satz „Ich liege im Krankenhaus“ an – auch wenn man gar nicht liegen muss, sondern sich eventuell nur eingeschränkt frei bewegen kann. Wer im Krankenhaus liegt, muss auch im Bett essen. Dabei ist eine angemessene Sitzhaltung die Bedingung für eine optimale Nahrungsaufnahme.**

Bis zu 2.000-mal täglich schluckt ein gesunder Mensch mühelos Nahrung, Getränke und Speichel. Dieser Vorgang läuft größtenteils unbewusst ab und basiert vor allem auf Reflexen. Doch Schlucken ist ein hoch komplizierter Prozess, an dem eine Vielzahl von Muskeln beteiligt ist. Beim Essen mit aufgerichtetem Oberkörper wird dieser Prozess optimal unterstützt.

Bei den Mahlzeiten sollte man unbedingt im 90°-Winkel sitzen, sodass der Rücken gerade ist. Genau dies ist mit den Vertica-Betten aus den Bereichen Clinic, Care und Homecare möglich. Diese Betten verleihen dem Patienten oder Bewohner die Möglichkeit, sich in eine entsprechende Sitzhaltung zu bringen. Dieser erste Schritt in der Mobilisation fördert die aktive Teilnahme am normalen Leben.